

Presseinformation des Seniorenbeirats der Stadt Haltern am See

16.03.2023

Thema: Bank am Annaberg auf Initiative des Seniorenbeirats der Stadt Haltern am See

**Bank am Annaberg als Zwischenstopp für Fußgänger
Seniorenbeirat setzt Bitte aus der Bevölkerung um**

Einige Mitglieder des Seniorenbeirats der Stadt Haltern am See (SBR) wurden im letzten Jahr von älteren Bewohnerinnen darauf angesprochen, dass der steile Weg von der Dorstener Straße zur St.-Anna-Kapelle für Fußgänger sehr lang und anstrengend sei. Eine Möglichkeit zum Ausruhen und um wieder „Luft zu schnappen“ wäre sehr zu begrüßen.

Der SBR hat diese Anregung gerne aufgegriffen und mit der Stadtverwaltung Kontakt aufgenommen. Marlies Stevermür, Vorstandsmitglied des SBR, bedankt sich bei der Stadtverwaltung für die schnelle und unkomplizierte Reaktion: „Wir haben schnell die Zusage erhalten, dass eine Bank etwa auf halber Strecke aufgestellt werden würde. Da dies im Winter passiert ist, konnte die neue Raststation ihre Wirkung noch nicht entfalten“. Sie erwartet aber, dass mit steigenden Temperaturen der Zwischenstopp für Fußgänger gerne angenommen wird.

www.seniorenbeirat-haltern.de

870 Zeichen inkl. Leerzeichen

Kontakt:

Rüdiger Haake

Seniorenbeirat der Stadt Haltern am See

stv. Vorsitzender

Zum Imberg 20

45721 Haltern am See

Fon: +49 2364 105 61 41

Fax: +49 2364 508 97 86

Mobil: +49 172 69 055 63

E-Mail: ruediger.haake@seniorenbeirat-haltern.de

Foto siehe Seite 2:

Bild IMG_1463.jpg: „Probesitzen“ auf der neuen Bank am Annaberg

Bildnachweis: Seniorenbeirat der Stadt Haltern am See (SBR)



Bildlegende:

Marianne Schlüter, Marlies Stevermür (SBR-Vorstand) und Annerose Lorenz (v.l.n.r.) haben die Bank am Annaberg schon getestet.